

## Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TSV Stangenroth : TV/DJK Hammelburg II  
Samstag, 10.12.2022, 17:00 Uhr

### Sieg für den TSV Stangenroth

Überlegen mit 9:2 setzte sich das Heimteam der Mannschaft vom TSV Stangenroth am Samstagnachmittag in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) gegen TV/DJK Hammelburg II durch. Wie deutlich der Sieg ausfiel, bestätigt auch das Satzverhältnis von 27:16. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen waren bei diesem Spiel in der Halle der Gastgeber, die in ihrem 8. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie kann Frank Keul mit einer exzellenten Leistung genannt werden.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Keul / Schmitt hatten gegen Pletschke / Lingenfelder beim 11:8, 11:7, 11:6 wenig Probleme. Beim folgenden 8:11, 13:15, 6:11 gegen Saar / Schlereth fanden wiederum Schmitt / Schmitt von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Schmitt / Schmitt lagen gegen Holzinger / Graser bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor sie dem Spiel eine andere Richtung gaben und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Eher wenig Gegenwehr bekam Frank Keul bei seinem Sieg in drei Sätzen von Marius Schlereth. Beim 0:3 gegen Marius Saar fand Martin Schmitt von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Obwohl Christian Schmitt fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Wolfgang Holzinger zurück ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Zwischenzeitlich musste Markus Schmitt zwar einen Satz abgeben, fuhr anschließend sein Spiel gegen Pierre Pletschke, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte anschließend Günther Schmitt beim 3:2 gegen Hubert Lingenfelder, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Ein hartes Stück Arbeit hatte dann Stefan Schmitt beim 6:11, 11:8, 6:11, 11:5, 13:11 gegen Ingo Graser zu verrichten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Frank Keul kam mit der Spielweise von Marius Saar am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Einen sicheren Punkt für sein Team holte dann Martin Schmitt bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Marius Schlereth. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den TSV Stangenroth die Halle.

Nach diesem Sieg geht der TSV Stangenroth am 16.12.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den Heimatverein Burglauer, während TV/DJK Hammelburg II am 16.12.2022 gegen den 1. FC Arnstein versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

#### Statistik:

##### TSV Stangenroth

Doppel: Keul / Schmitt 1:0, Schmitt / Schmitt 0:1, Schmitt / Schmitt 1:0

Einzel: F. Keul 2:0, M. Schmitt 1:1, C. Schmitt 1:0, M. Schmitt 1:0, G. Schmitt 1:0, S. Schmitt 1:0

##### TV/DJK Hammelburg II

Doppel: Saar / Schlereth 1:0, Pletschke / Lingenfelder 0:1, Holzinger / Graser 0:1

---

Einzel: M. Saar 1:1, M. Schlereth 0:2, P. Pletschke 0:1, W. Holzinger 0:1, I. Graser 0:1, H. Lingenfelder 0:1